



Jahresbericht zum 31. März 2018

UniSelection: Global I

Kapitalverwaltungsgesellschaft:
Union Investment Privatfonds GmbH

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	3
UniSelection: Global I	5
Vermerk des Abschlußprüfers	17
Gesonderter Hinweis für betriebliche Anleger	18
Vorteile Wiederanlage	19
Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle, Vertriebs- und Zahlstellen, Gremien, Abschluß- und Wirtschaftsprüfer	20

Vorwort

Union Investment – Ihrem Interesse verpflichtet

Mit einem verwalteten Vermögen von rund 326 Milliarden Euro zählt die Union Investment Gruppe zu den größten deutschen Fondsgesellschaften für private und institutionelle Anleger. Sie ist Experte für Fondsvermögensverwaltung in der genossenschaftlichen FinanzGruppe. Etwa 4,4 Millionen private und institutionelle Anleger vertrauen uns als Partner für fonds-basierte Vermögensanlagen.

Die Idee der Gründung 1956 ist heute aktueller denn je: Privatanleger sollten die Chance haben, an der wirtschaftlichen Entwicklung teilzuhaben - und das bereits mit kleinen monatlichen Sparbeiträgen. Die Interessen dieser Investoren sind bis heute zentrales Anliegen für uns, dem wir uns mit unseren rund 3.050 Mitarbeitern verpflichtet fühlen. Rund 1.230 Publikums- und Spezialfonds bieten privaten und institutionellen Anlegern Lösungen, die auf ihre individuellen Anforderungen zugeschnitten sind – von Aktien-, Renten- und Geldmarktfonds über Offene Immobilienfonds bis hin zu intelligenten Lösungen zur Vermögensbildung, zum Risikomanagement oder zur privaten und betrieblichen Altersvorsorge.

Die Basis der starken Anlegerorientierung von Union Investment bildet die partnerschaftliche Zusammenarbeit mit den Beratern der Volks- und Raiffeisenbanken. In rund 11.100 Bankstellen stehen sie den Anlegern für eine individuelle Beratung in allen Fragen der Vermögensanlage zur Seite.

Beste Beleg für die Qualität unseres Fondsmanagements: unsere Auszeichnungen für einzelne Fonds - und das gute Abschneiden in Branchenratings. So erhielten wir im Januar 2018 bei den Euro Fund Awards 2018 von den Redaktionen von Euro, Euro-fondspress, Euro am Sonntag und Börse-Online zahlreiche Auszeichnungen für unsere Fonds. Zudem hat das Fachmagazin Capital in seinem Fonds-Kompass Union Investment im Februar 2018 erneut mit der Höchstnote von fünf Sternen bedacht und als Top-Fondsgesellschaft ausgezeichnet. Damit sind wir die einzige Fondsgesellschaft, die diese renommierte Auszeichnung seit ihrer erstmaligen Vergabe im Jahr 2003 ohne Unterbrechung erhalten hat.

Darüber hinaus wurde Union Investment im November 2017 bei den Scope Awards 2018 zum vierten Mal in Folge als bester Asset Manager in der Kategorie „Socially Responsible Investing“ prämiert.

Außerdem erhielten wir den Scope Alternative Investment Award 2018 als „Bester Asset Manager Retail Real Estate Global“ und „Bester Asset Manager Retail Real Estate Germany“ im Bereich Offene Immobilienfonds.

Im Oktober 2017 wurde der Trading Desk von Union Investment als „Multi Asset Desk of the Year 2017“ von Strategic Insight/TheTRADE ausgezeichnet.

Rentenmärkte mit freundlicher Tendenz

Zu Beginn des Berichtszeitraums tendierten US-Staatsanleihen aufwärts. Wesentliche Einflussfaktoren waren die Trump-Administration und die Normalisierung der US-Geldpolitik durch die Notenbank (Fed). Die US-Regierung stand lange Zeit mit ihren Steuersenkungsplänen, die erst zum Jahresende 2017 hin umgesetzt werden konnten, im Blickpunkt. Die Fed setzte ihren restriktiven Kurs mit Leitzinserhöhungen und der Reduzierung ihrer stark aufgeblähten Notenbankbilanz fort. Ungeachtet dessen präsentierte sich der Rentenmarkt zunächst recht freundlich. Die Rendite der richtungsweisenden US-Treasuries mit zehn Jahren Laufzeit lag im September 2017 lediglich knapp oberhalb von 2,0 Prozent. Danach wendete sich das Blatt und die Renditen zogen sukzessive an. Sehr gute Konjunkturdaten und die Befürchtung anziehender Teuerungsraten ließen die Zehnjahresrenditen auf knapp drei Prozent ansteigen, zudem tendierte die US-Zinskurve deutlich flacher. Vor allem im kurzen Laufzeitbereich stiegen die Renditen deutlich an, während sie am langen Ende (30 Jahre) fielen. Bislang stieg die Inflation in nur geringem Maße und blieb nahe an der von der Fed gesetzten Zielmarke von zwei Prozent. Doch zuletzt waren US-Treasuries vor allem vor dem Hintergrund der Handelsstreits der USA mit China als sicherer Anlegehafen sehr gefragt. Alleine im März 2018 gewannen sie auf Indexebene (JP Morgan Global Bond US-Index) ein Prozent hinzu. Für das Berichtsjahr ergab sich insgesamt ein Anstieg von 0,5 Prozent.

Auch im Euroraum bestimmten sehr gute Konjunkturdaten und die sich unter dem Zielwert der Europäischen Zentralbank (EZB) von rund zwei Prozent bewegende Inflation das Geschehen. Die EZB behielt im Gegensatz zur Fed aber ihre expansive Geldpolitik bei, wenngleich sie die Summe der monatlichen Anleihekäufe zwischenzeitlich halbierte. Mit Leitzinserhöhungen dürfte frühestens im Verlauf des Jahres 2019 zu rechnen sein. Die konjunkturelle Lage hat sich im gesamten Euroraum deutlich verbessert, was den Peripheriemärkten zugutekam. Die verschiedenen Wahlen in der Region verunsicherten hingegen nur kurzzeitig. In Deutschland waren vor allem im mittleren Laufzeitbereich deutlich anziehende Renditen zu beobachten. Von der unlängst aufgekommenen Risikoaversion der Anleger im Zusammenhang mit dem Handelsstreit der USA und China konnten europäische Staatsanleihen ebenfalls deutlich profitieren. Auf Indexebene (iBoxx Euro Sovereign-Index) gewannen diese im März 2018 1,6 Prozent hinzu. Für den gesamten Berichtszeitraum ergibt sich damit ein Plus von 3,1 Prozent.

Europäische Unternehmenspapiere und Anleihen aus den Schwellenländern waren im Verlauf der vergangenen zwölf Monate sehr gefragt. Auf Indexebene waren Kurszuwächse und Spreadeinengungen zu beobachten. An beiden Primärmärkten wurden sehr viele Neuemissionen platziert.

Aktienbörsen uneinheitlich, aber größtenteils aufwärts

Die globalen Aktienmärkte haben in den vergangenen zwölf Monaten überwiegend Kurszuwächse verzeichnet. Unterstützt von der robusten Konjunktur in allen wichtigen Wirtschaftsräumen, verbesserte sich der MSCI World-Index in lokaler Währung um 7,9 Prozent. Zuletzt kam es zu Kursrückschlägen.

In den USA gewann der marktbreite S&P 500-Index 11,8 Prozent. Die von Präsident Trump angekündigten Infrastrukturmaßnahmen und Steuersenkungen sorgten anfangs für Fantasie. Trotz wachsender Zweifel legten die Börsen zunächst zu, hauptsächlich unterstützt von anhaltend positiven Unternehmensnachrichten. Auch die restriktivere Geldpolitik der Notenbank belastete kaum. Ab Dezember 2017 wurden die Notierungen von der US-Steuerreform beflügelt. Doch im Frühjahr 2018 sorgten wachsende Inflations Sorgen und vor allem die Einführung massiver Strafzölle auf Importe in die USA für Verunsicherung.

Die Aktienbörsen im Euroraum mussten wiederholt Rücksetzer hinnehmen. Vorübergehend belasteten der starke Euro-Wechselkurs sowie politische Unsicherheiten. Positive Unternehmenszahlen, starke Konjunkturdaten und die tendenziell behutsame Geldpolitik der EZB sorgten hingegen für Unterstützung. Anfang 2018 beflügelte die positive Marktlage in den USA, während politische Risiken in Europa ausgeblendet wurden. Im Februar und März 2018 kam es dann zu einer kräftigen Korrektur, nachdem die Trump-Administration protektionistische Maßnahmen angekündigt hatte. Der EUROSTOXX 50-Index verlor unter starken Schwankungen letztendlich 4,0 Prozent.

Die japanische Börse verzeichnete im Berichtsjahr spürbare Zuwächse. Hintergrund waren robuste Wachstumsdaten und eine Abschwächung des Yen-Wechselkurses. Dieser stieg zuletzt wieder deutlich an. Im Frühjahr 2018 belasteten dann die Ereignisse in den USA. Der NIKKEI 225-Index gewann unter Schwankungen in Lokalwährung 13,5 Prozent.

Die Börsen der Schwellenländer notierten ausgesprochen fest, der MSCI Emerging Markets-Index kletterte in lokaler Währung um 19,3 Prozent. Treiber waren vor allem die teilweise deutlich aufgehellten konjunkturellen Perspektiven in sämtlichen Regionen. Die höchsten Zugewinne erzielten dabei die asiatischen Märkte, die um 25,2 Prozent stiegen. Aber auch Lateinamerika und Osteuropa präsentierten sich mit einem Plus von 17,0 beziehungsweise 12,7 Prozent sehr stark.

Wichtiger Hinweis:

Die Datenquelle der genannten Finanzindizes ist, sofern nicht anders ausgewiesen, Datastream. Die Quelle für alle Angaben der Anteilwertentwicklung auf den nachfolgenden Seiten sind eigene Berechnungen von Union Investment nach der Methode des Bundesverbands Deutscher Investmentgesellschaften (BVI), sofern nicht anders ausgewiesen. Die Kennzahlen veranschaulichen die Wertentwicklung in der Vergangenheit. Zukünftige Ergebnisse können sowohl niedriger als auch höher ausfallen.

Detaillierte Angaben zur Kapitalverwaltungsgesellschaft und Verwahrstelle des Investmentvermögens (Fonds) finden Sie auf den letzten Seiten dieses Berichtes.

Tätigkeitsbericht

Anlageziel und Anlagepolitik sowie wesentliche Ereignisse

Der UniSelection: Global I ist ein weltweit investierender Dachfonds, der seine Mittel überwiegend in ausgewählte Aktienfonds anlegt. Dazu gehören sowohl Standardwertefonds als auch Fonds, die ihren Anlageschwerpunkt auf Wachstumswerte setzen. Die Aufteilung auf die verschiedenen Anlageschwerpunkte nimmt das Management aktiv vor. Qualitätskriterien und die Bewertungen renommierter Rating-Agenturen sind die Grundlagen für die Fondsauswahl. Darüber hinaus können bis zu 49 Prozent des Fondsvermögens in Geldmarktinstrumenten oder Bankguthaben angelegt werden. Derivate können zu Investitions- und Absicherungszwecken eingesetzt werden. Ziel der Anlagepolitik ist die Erwirtschaftung marktgerechter Erträge sowie ein langfristiges Kapitalwachstum. Im Zuge des zum 1. Januar 2018 geänderten Investmentsteuergesetzes wurde zur Erreichung einer steuerlichen Teilfreistellung als Aktienfonds i.S.d. § 2 Abs. 6 InvStG für dieses Sondervermögen eine Kapitalbeteiligungsquote von mindestens 51 Prozent aufgenommen. Weiterhin wurde zum 1. Januar 2018 eine Vergütungsregelung für die Durchsetzung streitiger Ansprüche (class actions) aufgenommen.

Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen

Der UniSelection: Global I investierte sein Fondsvermögen im abgelaufenen Geschäftsjahr nahezu vollständig in Aktienfonds.

Aus regionaler Sicht investierten die Aktienfonds überwiegend in nordamerikanische, europäische und globale Märkte. Weitere Positionen bestanden in Aktienfonds mit Anlageschwerpunkt in Asien.

Während des Geschäftsjahres hielt der Fonds Fremdwährungspositionen mit zuletzt 32 Prozent des Fondsvermögens. Die größte Position war hier der US-Dollar mit 27 Prozent des Fondsvermögens zum Ende des Geschäftsjahres. Kleinere Engagements in diversen Fremdwährungen ergänzten das Portfolio.

Wesentliche Risiken des Sondervermögens

Während des Berichtszeitraums bestanden Marktpreisrisiken durch Investitionen in aktienorientierte Anlagen. Darüber hinaus bestanden Fremdwährungsrisiken durch Anlagen außerhalb des Euro-Währungsraumes. Den größten Teil seines Vermögens legte der Fonds in Zielfonds an. Die daraus resultierenden Risiken standen im engen Zusammenhang mit den Risiken der in den Zielfonds enthaltenen Vermögensgegenstände und den entsprechenden Anlagestrategien dieser Zielfonds.

Fondsergebnis

Die wesentlichen Quellen des Veräußerungsergebnisses während der Berichtsperiode waren Gewinne aus dem Verkauf von Anteilen an europäischen Aktienfonds. Die größten Verluste resultierten aus derivativen Geschäften.

Die Ermittlung der wesentlichen Veräußerungsergebnisse erfolgte auf Basis transaktionsbedingter Auswertungen. Demzufolge kann es zu Abweichungen zu den in der Ertrags- und Aufwandsrechnung ausgewiesenen realisierten Gewinnen und Verlusten kommen.

Der UniSelection: Global I verzeichnete im Berichtszeitraum einen Wertverlust von 1,59 Prozent (nach BVI-Methode).

Bei den vorgenannten Angaben handelt es sich um die juristische Betrachtungsweise.

Vermögensübersicht

	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens ¹⁾
I. Vermögensgegenstände		
1. Investmentanteile - Gliederung nach Land/Region		
Luxemburg	67.308.570,86	47,84
Irland	23.889.926,01	16,98
Frankreich	23.761.305,28	16,89
Großbritannien	21.339.578,47	15,17
Vereinigte Staaten von Amerika	3.732.118,90	2,65
Summe	140.031.499,52	99,53
2. Derivate	-173.326,32	-0,12
3. Bankguthaben	1.091.443,63	0,78
4. Sonstige Vermögensgegenstände	424.663,21	0,30
Summe	141.374.280,04	100,49
II. Verbindlichkeiten	-680.917,61	-0,49
III. Fondsvermögen	140.693.362,43	100,00

1) Aufgrund von Rundungen können sich bei der Addition von Einzelpositionen der nachfolgenden Vermögensaufstellung abweichende Werte zu den oben aufgeführten Prozentangaben ergeben.

Entwicklung des Sondervermögens

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		147.640.774,32
1. Ausschüttung für das Vorjahr		-765.324,65
2. Zwischenausschüttungen		-264.400,63
3. Mittelzufluss (netto)		-3.698.040,58
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinkäufen	3.148.533,92	
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinkäufen	-6.846.574,50	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		7.547,20
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		-2.227.193,23
Davon nicht realisierte Gewinne	-7.500.908,81	
Davon nicht realisierte Verluste	-567.971,17	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		140.693.362,43

Ertrags- und Aufwandsrechnung

(inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 1. April 2017 bis 31. März 2018

	EUR
I. Erträge	
1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	2.179,88
2. Erträge aus Investmentanteilen	701.813,97
3. Sonstige Erträge	294.136,51
Summe der Erträge	998.130,36
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	7.298,69
2. Verwaltungsvergütung	2.217.757,51
3. Sonstige Aufwendungen	380.186,13
Summe der Aufwendungen	2.605.242,33
III. Ordentlicher Nettoertrag	-1.607.111,97
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	14.678.025,10
2. Realisierte Verluste	-7.229.226,38
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	7.448.798,72
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	5.841.686,75
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-7.500.908,81
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-567.971,17
VI. Nicht Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-8.068.879,98
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	-2.227.193,23

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung

	EUR insgesamt	EUR je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	21.419.375,66	10,57
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	5.841.686,75	2,88
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet		
1. Der Wiederanlage zugeführt	5.010.850,03	2,47
2. Vortrag auf neue Rechnung	21.095.146,71	10,41
III. Gesamtausschüttung	1.155.065,67	0,57
1. Zwischenausschüttung am 02.01.2018	263.436,03	0,13
a) Barausschüttung	263.436,03	0,13
2. Endausschüttung	891.629,64	0,44
a) Barausschüttung	891.629,64	0,44

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
31.03.2015	142.364.052,60	68,12
31.03.2016	123.457.682,87	59,45
31.03.2017	147.640.774,32	71,04
31.03.2018	140.693.362,43	69,43

Die Wertentwicklung des Fonds

Rücknahmepreis	Wertentwicklung in % bei Wiederanlage der Erträge			
EUR	6 Monate	1 Jahr	3 Jahre	10 Jahre
69,43	-1,13	-1,59	4,20	56,50

Quelle: Union Investment, eigene Berechnung, gemäß BVI Methode. Die Tabelle veranschaulicht die Wertentwicklung in der Vergangenheit. Zukünftige Ergebnisse können sowohl niedriger als auch höher ausfallen.

Stammdaten des Fonds

UniSelection: Global I	
Auflegungsdatum	02.05.2001
Fondswährung	EUR
Erstrücknahmepreis (in Fondswährung)	43,69
Ertragsverwendung	Ausschüttend
Anzahl der Anteile	2.026.431
Anteilwert (in Fondswährung)	69,43
Anleger	Private Anleger
Aktueller Ausgabeaufschlag (in Prozent)	3,00
Rücknahmegebühr (in Prozent)	-
Verwaltungsvergütung p.a. (in Prozent)	1,55
Mindestanlagesumme (in Fondswährung)	-

Vermögensaufstellung

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 31.03.18	Käufe Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
------	---------------------	-----------------------------	------------------	-----------------------------------	--------------------------------------	------	-----------------	---------------------------

Investmentanteile

Gruppenfremde Investmentanteile

LU0616502703	AB SICAV I - Global Core Equity Portfolio	ANT	10.249,00	0,00	0,00	EUR	252,1200	2.583.977,88	1,84
LU0011963674	Aberdeen Global - Japanese Equity Fund	ANT	501.999,00	0,00	0,00	JPY	505,7374	1.941.658,91	1,38
LU0079475348	ACM Global Investments - American Growth Portfolio	ANT	90.000,00	0,00	0,00	USD	101,4300	7.423.517,93	5,28
LU0235308482	Alken Fund SICAV - European Opportunities	ANT	9.387,00	0,00	0,00	EUR	248,3300	2.331.073,71	1,66
LU0313648254	Amundi Funds II-European Equity Value	ANT	1.481,00	1.481,00	0,00	EUR	1.955,7400	2.896.450,94	2,06
IE0031069382	AXA Rosenberg Pacific Ex-Japan Equity Alpha Fund	ANT	127.738,00	0,00	0,00	EUR	33,3400	4.258.784,92	3,03
LU1637618825	Berenberg European Micro Cap	ANT	38.161,00	38.161,00	0,00	EUR	101,9200	3.889.369,12	2,76
IE0031574977	Brandes Investment Funds PLC - Brandes European Value Fund	ANT	40.899,00	0,00	0,00	EUR	36,5900	1.496.494,41	1,06
IE00BJ357R08	Brown Advisory US Flexible Equity Fund	ANT	500.000,00	0,00	0,00	USD	14,4400	5.871.350,74	4,17
IE0004766675	Comgest Growth Plc. - Europe	ANT	118.119,00	0,00	0,00	EUR	22,1600	2.617.517,04	1,86
IE00BLD2FW69	Coupland Cardiff Funds Plc. - CC Japan Alpha Fund	ANT	87.468,00	0,00	0,00	JPY	1.928,4730	1.290.053,66	0,92
LU0971623524	CS Investment Funds 2 SICAV - Credit Suisse (Lux) Global Security Equity Fund	ANT	2.765,00	0,00	0,00	USD	1.595,9800	3.588.586,40	2,55
LU1111643042	Eleva UCITS Fund - Eleva European Selection Fund	ANT	1.284,00	0,00	0,00	EUR	1.249,8400	1.604.794,56	1,14
LU0370217688	Fidicum SICAV Contrarian Value Euroland	ANT	42.482,00	0,00	0,00	EUR	58,9800	2.505.588,36	1,78
LU0318939252	Fidelity Funds - American Growth Fund	ANT	415.961,00	0,00	0,00	USD	17,8200	6.027.832,01	4,28
FR0013111382	Financiere de l'Echiquier - Entrepreneurs	ANT	2.647,00	0,00	0,00	EUR	1.596,4500	4.225.803,15	3,00
IE00B5649G90	GLG Japan CoreAlpha Equity Fund AAX - JPY	ANT	10.365,00	0,00	0,00	JPY	21.426,0000	1.698.460,39	1,21
IE00BPT34575	Heptagon Fund PLC - Heptagon European Focus Equity Fund	ANT	16.507,00	0,00	0,00	EUR	116,6284	1.925.185,00	1,37
IE00BH4GY991	Heptagon Fund PLC - Kopernik Global All-Cap Equity Fund	ANT	22.470,00	0,00	0,00	EUR	129,8533	2.917.803,65	2,07
IE00BDB53K54	Heptagon Fund PLC-Driehaus US Micro Cap Equity Fund	ANT	15.623,00	15.623,00	0,00	USD	130,8563	1.662.493,27	1,18
IE00B435PM67	J O Hambro Capital Management Umbrella Fund plc - Asia ex-Japan Fund	ANT	1.485.481,00	0,00	0,00	USD	1,8390	2.221.517,09	1,58
IE0032904116	J O Hambro Capital Management Umbrella Fund PLC - European Select Values Fund	ANT	1.327.154,00	0,00	0,00	EUR	2,3960	3.179.860,98	2,26
IE00B80FZF09	J O Hambro Capital Management Umbrella Fund plc - Global Opportunities Fund	ANT	1.380.329,00	0,00	0,00	EUR	1,7990	2.483.211,87	1,76
LU0325074507	JPMorgan Funds - Highbridge US STEEP	ANT	271.759,00	0,00	0,00	EUR	17,0700	4.638.926,13	3,30
LU0489687755	Mandarine Funds - Mandarine Unique Small & Mid Caps Europe	ANT	69,00	0,00	0,00	EUR	92.922,4600	6.411.649,74	4,56
LU0289523259	Melchior Selected Trust - European Opportunities Fund	ANT	18.102,00	0,00	0,00	EUR	258,1156	4.672.409,13	3,32
FR0007078811	METROPOLÉ Funds SICAV - Metropole Selection A	ANT	5.685,00	0,00	0,00	EUR	618,8000	3.517.878,00	2,50
LU1067856788	Most Diversified Portfolio SICAV - TOBAM Anti-Benchmark US Equity Fund A1	ANT	377,00	0,00	0,00	EUR	13.086,3800	4.933.565,26	3,51
LU0130102931	Natixis International Funds Lux I - Harris Associates US Equity Fund	ANT	29.826,00	0,00	0,00	USD	298,7700	7.246.575,60	5,15
IE00BWZMLD48	Odey European Focus Fund	ANT	154.649,00	154.649,00	137.986,00	EUR	19,0000	2.938.331,00	2,09
LU1550136482	Oyster Funds - European Selection	ANT	2.195,00	2.195,00	0,00	EUR	1.002,9100	2.201.387,45	1,56
LU0823411292	Parvest Equity USA Small Cap	ANT	11.277,00	0,00	6.287,00	EUR	225,9413	2.547.939,88	1,81
IE00B6TT5J34	Polar Capital North American Fund	ANT	368.900,00	368.900,00	0,00	EUR	19,1900	7.079.191,00	5,03

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 31.03.18	Käufe Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
LU0474363974	Robeco BP US Large Cap Equities	ANT	35.508,00	0,00	0,00	EUR 265,9000	9.441.577,20	6,71
LU0264924241	SPARINVEST SICAV - EUROPEAN VALUE I	ANT	13.173,00	0,00	0,00	EUR 143,8400	1.894.804,32	1,35
LU0132667782	UBAM - Europe Equity	ANT	5.494,00	0,00	0,00	EUR 455,7300	2.503.780,62	1,78
LU0132667519	UBAM - SNAM Japan Equity Value	ANT	154.507,00	0,00	0,00	JPY 1.727,0000	2.040.729,84	1,45
IE00B6TYHG95	Wellington Management Funds Ireland Plc. - Wellington Strategic European Equity Fund	ANT	94.086,00	0,00	0,00	EUR 23,7615	2.235.624,49	1,59
IE00BL25RX15	Winton UCITS Funds ICAV - Winton European Equity Fund	ANT	11.999,00	0,00	0,00	EUR 131,2790	1.575.216,72	1,12
IE00B4PCFY71	Winton UCITS Funds ICAV - Winton Global Equity Fund	ANT	22.882,00	0,00	0,00	USD 188,6590	3.510.527,15	2,50
Summe der gruppenfremden Investmentanteile							140.031.499,52	99,53
Summe der Anteile an Investmentanteilen							140.031.499,52	99,53
Summe Wertpapiervermögen							140.031.499,52	99,53

Derivate

(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen)

Devisen-Derivate

Forderungen/Verbindlichkeiten

Terminkontrakte auf Währung

British Pound Currency Future Juni 2018	CME	USD	Anzahl -14	-6.688,62	0,00
Brittische Pound Currency Future Juni 2018	CME	GBP	Anzahl 18	-29.777,52	-0,02
Japanese Yen Currency Future Juni 2018	CME	JPY	Anzahl -37	50.700,23	0,04
Kandischer Dollar Currency Future Juni 2018	CME	CAD	Anzahl -21	-1.705,62	0,00
US Dollar Currency Future Juni 2018	CME	USD	Anzahl -104	72.616,90	0,05
Summe der Devisen-Derivate				85.145,37	0,07

Aktienindex-Derivate

Forderungen/Verbindlichkeiten

Aktienindex-Terminkontrakte

DAX Performance-Index Future Juni 2018	EUX	EUR	Anzahl 18	-57.775,12	-0,04
E-Mini S&P 500 Index Future Juni 2018	CME	USD	Anzahl 131	-516.583,31	-0,37
EUREX Dow Jones EURO STOXX 50 Index Future Juni 2018	EUX	EUR	Anzahl 42	-15.960,00	-0,01
FTSE 100 Index Future Juni 2018	LIF	GBP	Anzahl -30	45.436,39	0,03
NIKKEI 225 ST.AVERAGE USD Future Juni 2018	CME	USD	Anzahl 77	153.411,40	0,11
S&P/ASX 200 A-REIT Index Future Juni 2018	SFE	AUD	Anzahl -117	31.781,95	0,02
STOXX Europe 600 Price Index (EUR) Future Juni 2018	EUX	EUR	Anzahl -589	163.153,00	0,12
Stoxx 600 Banks Future Juni 2018	EUX	EUR	Anzahl 158	-61.936,00	-0,04
Summe der Aktienindex-Derivate				-258.471,69	-0,18

Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds

Bankguthaben 1)

EUR-Bankguthaben bei:

DZ Bank AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank	EUR	11.751,23	11.751,23	0,01
Bankguthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen	EUR	223.752,39	223.752,39	0,16
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	AUD	56.061,82	34.977,43	0,02
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	CAD	410.469,53	258.938,64	0,18
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	CHF	57.189,59	48.568,65	0,03
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	JPY	15.524.249,82	118.728,68	0,08
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	USD	485.395,31	394.726,61	0,28
Summe der Bankguthaben			1.091.443,63	0,76

Summe der Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds

Summe der Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds			1.091.443,63	0,76
Sonstige Vermögensgegenstände				
Sonstige Forderungen	EUR	424.663,21	424.663,21	0,30
Summe sonstige Vermögensgegenstände			424.663,21	0,30

Sonstige Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten aus Anteilumsatz	EUR	-50.530,26	-50.530,26	-0,04
Sonstige Verbindlichkeiten	EUR	-630.387,35	-630.387,35	-0,45
Summe sonstige Verbindlichkeiten			-680.917,61	-0,49
Fondsvermögen			140.693.362,43	100,00

Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringe Differenzen entstanden sein.

Anteilwert	EUR	69,43
Umlaufende Anteile	STK	2.026.431,00
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)		
		99,53
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)		
		-0,12

1) Diese Vermögensgegenstände dienen ganz oder teilweise als Sicherheit für Derivategeschäfte.

Wertpapier-, Devisenkurse, Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der nachstehenden Kurse/Marktsätze bewertet:

Wertpapierkurse	Kurse per 29.03.2018 oder letztbekannte
Alle anderen Vermögensgegenstände	Kurse per 29.03.2018
Devisenkurse	Kurse per 29.03.2018

Devisenkurse (in Mengennotiz)

Australischer Dollar	AUD	1,602800 = 1 Euro (EUR)
Britisches Pfund	GBP	0,876500 = 1 Euro (EUR)
Japanischer Yen	JPY	130,754000 = 1 Euro (EUR)
Kanadischer Dollar	CAD	1,585200 = 1 Euro (EUR)
Norwegische Krone	NOK	9,654000 = 1 Euro (EUR)
Schwedische Krone	SEK	10,298700 = 1 Euro (EUR)
Schweizer Franken	CHF	1,177500 = 1 Euro (EUR)
US Amerikanischer Dollar	USD	1,229700 = 1 Euro (EUR)

Marktschlüssel

A) Wertpapierhandel	
A	Amtlicher Börsenhandel
M	Organisierter Markt
X	Nicht notierte Wertpapiere
B) Terminbörse	
CME	Chicago Mercantile Exchange
EUX	EUREX, Frankfurt
LIF	London Int. Financial Futures Exchange (LIFFE)
SFE	Sydney Futures Exchange
C) OTC	Over the counter

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Volumen in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
------	---------------------	-----------------------------	------------------	--------------------	-----------------------

Investmentanteile

Gruppenfremde Investmentanteile

LU0594339896	Allianz European Micro Cap	ANT		0,00	3.599,00
IE00B6R5HM01	J O Hambro Capital Management Umbrella Fund plc - Asia ex-Japan Small and Mid-Ca	ANT		0,00	617.277,00
LU0772957808	Nordea 1 SICAV - North American All Cap Fund	ANT		0,00	43.222,00
LU0196152606	Partners Group Listed Investments SICAV - Listed Private Equity EUR (I - Acc.)	ANT		0,00	8.858,00

Derivate

(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

Terminkontrakte

Terminkontrakte auf Währung

Gekaufte Kontrakte

Basiswert(e) GBP/EUR Devisenkurs	GBP	5.998
----------------------------------	-----	-------

Verkaufte Kontrakte

Basiswert(e) CAD/EUR Devisenkurs	CAD	11.732
Basiswert(e) JPY/EUR Devisenkurs	JPY	1.797.373
Basiswert(e) USD/EUR Devisenkurs	USD	90.873

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Volumen in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
	Basiswert(e) USD/GBP Devisenkurs	USD	3.453		

Aktienindex-Terminkontrakte

Gekaufte Kontrakte

Basiswert(e) CME Nasdaq 100 E-Mini Index	USD	1.698
Basiswert(e) DAX Performance-Index	EUR	29.168
Basiswert(e) E-Mini S&P 500 Index	USD	70.909
Basiswert(e) EUREX EURO STOXX 50 Index	EUR	1.415
Basiswert(e) Ibex 35 Index	EUR	19.370
Basiswert(e) Nikkei 225 USD Denominated Stock Average Index	USD	24.522
Basiswert(e) Stoxx 600 Banks Future Dezember 2017	EUR	3.795
Basiswert(e) Stoxx 600 Banks Future Juni 2017	EUR	1.541
Basiswert(e) Stoxx 600 Banks Future März 2018	EUR	3.959
Basiswert(e) Stoxx 600 Banks Future September 2017	EUR	2.631
Basiswert(e) Stoxx 600 Basic Resources Future Juni 2017	EUR	2.258
Basiswert(e) Stoxx 600 Basic Resources Future September 2017	EUR	2.228
Basiswert(e) Stoxx 600 Oil&Gas Future Juni 2017	EUR	4.375
Basiswert(e) Stoxx 600 Oil&Gas Future September 2017	EUR	2.093

Verkaufte Kontrakte

Basiswert(e) CME Nasdaq 100 E-Mini Index	USD	10.033
Basiswert(e) EUREX EURO STOXX 50 Index	EUR	40.542
Basiswert(e) FTSE 100 Index	GBP	5.423
Basiswert(e) S&P/ASX 200 A-REIT Index Index	AUD	3.919
Basiswert(e) S&P-MIB Index	EUR	5.138
Basiswert(e) STOXX Europe 600 Price Index	EUR	38.483
Basiswert(e) Stoxx 600 Basic Resources Future Juni 2017	EUR	4.328
Basiswert(e) Stoxx 600 Industrial Goods&Services Future Juni 2017	EUR	4.447
Basiswert(e) Stoxx 600 Industrial Goods&Services Future September 2017	EUR	4.439

Sonstige Erläuterungen

Informationen über Transaktionen im Konzernverbund

Wertpapiergeschäfte werden grundsätzlich nur mit Kontrahenten getätigt, die durch das Fondsmanagement in eine Liste genehmigter Parteien aufgenommen wurden, deren Zusammensetzung fortlaufend überprüft wird. Dabei stehen Kriterien wie die Ausführungsqualität, die Höhe der Transaktionskosten, die Researchqualität und die Zuverlässigkeit bei der Abwicklung von Wertpapierhandelsgeschäften im Vordergrund. Darüber hinaus werden die jährlichen Geschäftsberichte der Kontrahenten eingesehen.

Der Anteil der Wertpapiertransaktionen, die im Berichtszeitraum vom 1. April 2017 bis 31. März 2018 für Rechnung der von der Union Investment Privatfonds GmbH verwalteten Publikumsfonds mit im Konzernverbund stehenden oder über wesentliche Beteiligungen verbundene Unternehmen ausgeführt wurden, betrug 4,21 Prozent. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 2.921.498.919,35 Euro.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 68.121.802,08

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

DZ BANK AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank, Frankfurt

Vorstehende Positionen können auch reine Finanzkommissionsgeschäfte über börsliche Derivate betreffen, die zumindest aus Sicht der Bundesanstalt bei der Wahrnehmung von Meldepflichten so berücksichtigt werden sollen, als seien sie Derivate.

		Kurswert
Gesamtbetrag der i.Z.m. Derivaten von Dritten gewährten Sicherheiten:	EUR	0,00
Davon:		
Bankguthaben	EUR	0,00
Schuldverschreibungen	EUR	0,00
Aktien	EUR	0,00
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)		99,53
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)		-0,12

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Investmentvermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Angaben nach dem qualifizierten Ansatz:

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

Gemäß § 10 Derivateverordnung wurden für das Investmentvermögen nachstehende potenzielle Risikobeträge für das Marktrisiko im Berichtszeitraum ermittelt.

Kleinster potenzieller Risikobetrag: 3,67 %

Größter potenzieller Risikobetrag: 5,13 %

Durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag: 4,30 %

Risikomodell, das gemäß § 10 Derivateverordnung verwendet wurde

- Monte-Carlo-Simulation

Parameter, die gemäß § 11 Derivateverordnung verwendet wurden

- Haltedauer: 10 Tage; Konfidenzniveau: 99%; historischer Beobachtungszeitraum: 1 Jahr (gleichgewichtet)

Im Berichtszeitraum erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage nach der Bruttomethode

148,39 %

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens

Gemäß der Derivateverordnung muss ein Investmentvermögen, das dem qualifizierten Ansatz unterliegt, ein derivatereis Vergleichsvermögen nach § 9 der Derivateverordnung zugeordnet werden, sofern die Grenzauslastung nach § 7 Absatz 1 der Derivateverordnung ermittelt wird. Die Zusammensetzung des Vergleichsvermögens muss den Anlagebedingungen und den Angaben des Verkaufsprospektes und den wesentlichen Anlegerinformationen zu den Anlagezielen und der Anlagepolitik des Investmentvermögens entsprechen sowie die Anlagegrenzen des Kapitalanlagegesetzbuches mit Ausnahme der Ausstellergrenzen nach den §§ 206 und 207 des Kapitalanlagegesetzbuches einhalten.

Das Vergleichsvermögen setzt sich folgendermaßen zusammen

100% MSCI WORLD

Das durch Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäfte erzielte Exposure EUR 0,00

Die Vertragspartner der Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäfte

n.a.

		Kurswert
Gesamtbetrag der bei Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften von Dritten gewährten Sicherheiten:	EUR	0,00
Davon:		
Bankguthaben	EUR	0,00
Schuldverschreibungen	EUR	0,00
Aktien	EUR	0,00

Zusätzliche Angaben zu entgegengenommenen Sicherheiten bei Derivaten

Emittenten oder Garanten, deren Sicherheiten mehr als 20% des Wertes des Fonds ausgemacht haben:

n.a.

Erträge aus Wertpapier-Darlehen inklusive der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren inkl. Ertragsausgleich EUR 0,00

Erträge aus Pensionsgeschäften inklusive der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren inkl. Ertragsausgleich EUR 0,00

Angaben zu § 35 Abs. 3 Nr. 6 Derivateverordnung

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft tätigt Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäfte selbst.

Sonstige Angaben

Anteilwert	EUR	69,43
Umlaufende Anteile	STK	2.026.431,00

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Soweit ein Wertpapier an mehreren Märkten gehandelt wurde, war grundsätzlich der letzte verfügbare handelbare Kurs des Marktes mit der höchsten Liquidität maßgeblich. Für Vermögensgegenstände, für welche kein handelbarer Kurs ermittelt werden konnte, wurde der von dem Emittenten des betreffenden Vermögensgegenstandes oder einem Kontrahenten oder sonstigen Dritten ermittelte und mitgeteilte Verkehrswert verwendet, sofern dieser Wert mit einer zweiten verlässlichen und aktuellen Preisquelle validiert werden konnte. Die dabei zugrunde gelegten Regularien wurden dokumentiert.

Für Vermögensgegenstände, für welche kein handelbarer Kurs ermittelt werden konnte und für die auch nicht mindestens zwei verlässliche und aktuelle Preisquellen ermittelt werden konnten, wurden die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich nach sorgfältiger Einschätzung und geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergaben. Unter dem Verkehrswert ist dabei der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern getauscht werden könnte. Die dabei zum Einsatz kommenden Bewertungsverfahren wurden ausführlich dokumentiert und werden in regelmäßigen Abständen auf ihre Angemessenheit überprüft.

Anteile an inländischen Investmentvermögen, EG-Investmentanteile und ausländische Investmentanteile werden mit ihrem letzten festgestellten Rücknahmepreis oder bei ETFs mit dem aktuellen Börsenkurs bewertet.

Bankguthaben werden zum Nennwert und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Festgelder werden zum Nennwert bewertet und sonstige Vermögensgegenstände zu ihrem Markt- bzw. Nennwert.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Investmentvermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Investmentvermögens aus; sie ist als Prozentsatz auszuweisen.

Gesamtkostenquote	2,73 %
-------------------	--------

Die Gesamtkostenquote stellt eine einzige Zahl dar, die auf den Zahlen des Berichtszeitraums vom 01.04.2017 bis 31.03.2018 basiert. Sie umfasst - gemäß EU-Verordnung Nr. 583/2010 sowie § 166 Abs. 5 KAGB - sämtliche vom Investmentvermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Investmentvermögens. Die Gesamtkostenquote enthält nicht die Transaktionskosten. Sie kann von Jahr zu Jahr schwanken.

Die Gesamtkostenquote wird zudem in den wesentlichen Anlegerinformationen des Investmentvermögens gemäß § 166 Abs. 5 KAGB unter der Bezeichnung »laufende Kosten« ausgewiesen, wobei dort auch der Ausweis einer Kostenschätzung erfolgen kann. Die geschätzten Kosten können von der hier ausgewiesenen Gesamtkostenquote abweichen. Maßgeblich für die tatsächlich im Berichtszeitraum angefallenen Gesamtkosten sind die Angaben im Jahresbericht.

Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes	0,00 %
-----------------------------------------------------------------------------------	--------

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen inkl. Ertragsausgleich	EUR	-357.702,72
-------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----	-------------

Davon für die Kapitalverwaltungsgesellschaft	18,67 %
----------------------------------------------	---------

Davon für die Verwahrstelle	17,42 %
-----------------------------	---------

Davon für Dritte	63,91 %
------------------	---------

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft erhält keine Rückvergütungen der aus dem Investmentvermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandsersatzungen.

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Investmentvermögen an sie geleisteten Vergütung.

Ausgabeauf- und Rücknahmeabschläge, die dem Investmentvermögen für den Erwerb und die Rücknahme von Investmentanteilen berechnet wurden:

Für die Investmentanteile wurde dem Investmentvermögen K E I N Ausgabeaufschlag/Rücknahmeabschlag in Rechnung gestellt.

Verwaltungsvergütungssatz für im Investmentvermögen gehaltene Investmentanteile

FR0007078811 METROPOLE Funds SICAV - Metropole Selection A (1,50 %)
 FR0013111382 Financiere de l'Echiquier - Entrepreneurs (1,35 %)
 IE00BDB53K54 Heptagon Fund PLC-Driehaus US Micro Cap Equity Fund (1,00 %)
 IE00BH4GY991 Heptagon Fund PLC - Kopernik Global All-Cap Equity Fund (0,90 %)
 IE00BJ357R08 Brown Advisory US Flexible Equity Fund (0,75 %)
 IE00BLD2FW69 Coupland Cardiff Funds Plc. - CC Japan Alpha Fund (1,00 %)
 IE00BL25RX15 Winton UCITS Funds ICAV - Winton European Equity Fund (0,00 %)
 IE00BPT34575 Heptagon Fund PLC - Heptagon European Focus Equity Fund (0,90 %)
 IE00BWXZMLD48 Odey European Focus Fund (1,00 %)
 IE00B4PCFY71 Winton UCITS Funds ICAV - Winton Global Equity Fund (0,80 %)
 IE00B435PM67 J O Hambro Capital Management Umbrella Fund plc - Asia ex-Japan Fund (0,90 %)
 IE00B5649G90 GLG Japan CoreAlpha Equity Fund AAX - JPY (0,75 %)
 IE00B6R5HMO1 J O Hambro Capital Management Umbrella Fund plc - Asia ex-Japan Small and Mid-Ca (1,50 %)
 IE00B6TT5J34 Polar Capital North American Fund (0,75 %)
 IE00B6TYHG95 Wellington Management Funds Ireland Plc. - Wellington Strategic European Equity Fund (0,70 %)
 IE00B80FZF09 J O Hambro Capital Management Umbrella Fund plc - Global Opportunities Fund (1,50 %)
 IE0004766675 Comgest Growth Plc. - Europe (1,50 %)
 IE0031069382 AXA Rosenberg Pacific Ex-Japan Equity Alpha Fund (1,35 %)
 IE0031574977 Brandes Investment Funds PLC - Brandes European Value Fund (0,70 %)
 IE0032904116 J O Hambro Capital Management Umbrella Fund PLC - European Select Values Fund (1,25 %)
 LU0011963674 Aberdeen Global - Japanese Equity Fund (1,50 %)
 LU0079475348 ACM Global Investments - American Growth Portfolio (0,70 %)
 LU0130102931 Natixis International Funds Lux I - Harris Associates US Equity Fund (0,95 %)
 LU0132667519 UBAM - SNAM Japan Equity Value (1,00 %)
 LU0132667782 UBAM - Europe Equity (1,00 %)
 LU0196152606 Partners Group Listed Investments SICAV - Listed Private Equity EUR (I - Acc.) (1,15 %)
 LU0235308482 Alken Fund SICAV - European Opportunities (1,50 %)
 LU0264924241 SPARINVEST SICAV - EUROPEAN VALUE I (0,80 %)
 LU0289523259 Melchior Selected Trust - European Opportunities Fund (0,85 %)
 LU0313648254 Amundi Funds II-European Equity Value (0,70 %)
 LU0318939252 Fidelity Funds - American Growth Fund (0,75 %)
 LU0325074507 JPMorgan Funds - Highbridge US STEEP (1,50 %)
 LU0370217688 Fidecum SICAV Contrarian Value Euroland (0,12 %)
 LU0474363974 Robeco BP US Large Cap Equities (1,25 %)
 LU0489687755 Mandarin Funds - Mandarin Unique Small & Mid Caps Europe (0,60 %)
 LU0594339896 Allianz European Micro Cap (0,88 %)
 LU0616502703 AB SICAV I - Global Core Equity Portfolio (0,65 %)
 LU0772957808 Nordea 1 SICAV - North American All Cap Fund (0,85 %)
 LU0823411292 Parvest Equity USA Small Cap (0,70 %)
 LU0971623524 CS Investment Funds 2 SICAV - Credit Suisse (Lux) Global Security Equity Fund (0,90 %)

LU1067856788 Most Diversified Portfolio SICAV - TOBAM Anti-Benchmark US Equity Fund A1 (1,00 %)
LU1111643042 Eleva UCITS Fund - Eleva European Selection Fund (0,90 %)
LU1550136482 Oyster Funds - European Selection (0,70 %)
LU1637618825 Berenberg European Micro Cap (0,25 %)

Wesentliche sonstige Erträge inkl. Ertragsausgleich ²⁾	EUR	294.136,51
Erträge aus Rabattierung/Kick-Back-Zahlungen	EUR	294.136,51
Wesentliche sonstige Aufwendungen inkl. Ertragsausgleich ²⁾	EUR	-357.702,72
Pauschalgebühr	EUR	-357.702,72

In dem Posten Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland werden negative Zinsen, die aus der Führung des Bankkontos resultieren, abgesetzt. Die Führung des Bankkontos bei der Verwahrstelle ist eine gesetzliche Verpflichtung des Investmentvermögens und dient der Abwicklung des Zahlungsverkehrs. Ferner können auch negative Zinsen aus Geldanlagen darin enthalten sein.

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände):	EUR	47.352,30
--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----	-----------

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Beschreibung der Berechnung der Vergütungselemente

Alle Mitarbeiter:

Die Vergütung setzt sich aus folgenden Bestandteilen zusammen:

1) Fixe Vergütungen: Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr gezahlten monatlichen Grundgehälter sowie des 13. Tarifgehaltes.
2) Variable Vergütungen: Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr gezahlten variablen Vergütungsbestandteile. Hierunter fallen die variable Leistungsvergütung sowie Sonderzahlungen aufgrund des Geschäftsergebnisses.

Risk-Taker:

Die Gesamtvergütung für Risk-Taker setzt sich aus folgenden Bestandteilen zusammen:

1) Grundgehalt: Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr gezahlten monatlichen Grundgehälter.
2) Variable Vergütungen Risk-Taker: Die Risk-Taker erhalten neben dem Grundgehalt eine variable Vergütung nach dem "Risk-Taker Modell". Basis für die Berechnung des Modells ist ein Zielbonus, welcher jährlich neu festgelegt wird. Dieser wird mit dem erreichten Zielerreichungsgrad multipliziert. Der Zielerreichungsgrad generiert sich aus mehrjährigen Kennzahlen, bei denen sowohl das Gesamtergebnis der Union Investment Gruppe (UIG), aber auch die Segmentergebnisse der UIG und die individuelle Leistung des Risk-Taker mit einfließen. Das Vergütungsmodell beinhaltet einen mehrjährigen Bemessungszeitraum in die Vergangenheit sowie eine zeitverzögerte Auszahlung der variablen Vergütung auf mehrere, mindestens aber drei Jahre. Ein Teil dieser zeitverzögerten Auszahlung ist mit einer Wertentwicklung hinterlegt, welche sich am Unternehmenserfolg bemisst. Ziel dieses Vergütungsmodells ist es, die Risikobereitschaft zu reduzieren, in dem sowohl in die Vergangenheit als auch in die Zukunft langfristige Zeiträume für die Bemessung bzw. Auszahlung einfließen. Die Gesamtvergütung setzt sich demnach additiv aus dem Grundgehalt und der variablen Vergütung zusammen.

Eine jährliche Überprüfung der Vergütungspolitik wurde durch den Vergütungsausschuss vorgenommen. Außerdem wurde im Rahmen einer zentralen internen Überprüfung festgestellt, dass die Vergütungsvorschriften und -verfahren umgesetzt wurden. Es wurden keine Unregelmäßigkeiten festgestellt.

Es gab keine wesentlichen Änderungen der Vergütungssysteme.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr von der Kapitalverwaltungsgesellschaft gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	61.400.000,00
Davon feste Vergütung	EUR	40.000.000,00
Davon variable Vergütung ³⁾	EUR	21.400.000,00
Zahl der Mitarbeiter der Kapitalverwaltungsgesellschaft		504
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütung	EUR	0,00
Vergütung gem § 101 Abs. 4 KAGB		
Gesamtvergütung	EUR	5.400.000,00
davon Geschäftsleiter	EUR	2.800.000,00
davon andere Risk-Taker	EUR	2.600.000,00
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen ⁴⁾	EUR	0,00
davon Mitarbeiter mit Gesamtvergütung in gleicher Einkommensstufe wie Geschäftsleiter und Risk-Taker	EUR	0,00

- Für diesen Investmentanteil kann eventuell eine erfolgsabhängige Vergütung berechnet werden.
- Wesentliche sonstige Erträge (und sonstige Aufwendungen) i.S.v. § 16 Abs. 1 Nr. 3 Buchst. e) KARBV sind solche Erträge (Aufwendungen), die mindestens 20 % der Position "sonstige" Erträge ("sonstige" Aufwendungen) ausmachen und die "sonstige" Erträge ("sonstige" Aufwendungen) 10 % der Erträge (Aufwendungen) übersteigen.
- Die variable Vergütung bezieht sich auf Zahlungen, die im Jahr 2017 geflossen sind.
- Die Kontrollfunktionen sind an die Union Asset Management Holding AG ausgelagert.

Zusätzliche Anhangangaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

	Wertpapier-Darlehen	Pensionsgeschäfte	Total Return Swaps
Verwendete Vermögensgegenstände			
absolut	n.a.	n.a.	n.a.
in % des Fondsvermögen	n.a.	n.a.	n.a.
Zehn größte Gegenparteien ¹⁾			
1. Name	n.a.	n.a.	n.a.
1. Bruttovolumen offene Geschäfte	n.a.	n.a.	n.a.
1. Sitzstaat	n.a.	n.a.	n.a.
Art(en) von Abwicklung und Clearing (z.B. zweiseitig, dreiseitig, Central Counterparty)			
	n.a.	n.a.	n.a.
Geschäfte gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)			
unter 1 Tag	n.a.	n.a.	n.a.
1 Tag bis 1 Woche (= 7 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
1 Woche bis 1 Monat (= 30 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
1 bis 3 Monate	n.a.	n.a.	n.a.
3 Monate bis 1 Jahr (= 365 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
über 1 Jahr	n.a.	n.a.	n.a.
unbefristet	n.a.	n.a.	n.a.
Art(en) und Qualität(en) der erhaltenen Sicherheiten			
Arten	n.a.	n.a.	n.a.
Qualitäten ²⁾	n.a.	n.a.	n.a.
Währung(en) der erhaltenen Sicherheiten			
	n.a.	n.a.	n.a.
Sicherheiten gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)			
unter 1 Tag	n.a.	n.a.	n.a.
1 Tag bis 1 Woche (= 7 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
1 Woche bis 1 Monat (= 30 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
1 bis 3 Monate	n.a.	n.a.	n.a.
3 Monate bis 1 Jahr (= 365 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
über 1 Jahr	n.a.	n.a.	n.a.
unbefristet	n.a.	n.a.	n.a.
Ertrags- und Kostenanteile inkl. Ertragsausgleich			
Ertragsanteil des Fonds			
absolut	n.a.	n.a.	n.a.
in % der Bruttoerträge	n.a.	n.a.	n.a.
Kostenanteil des Fonds	n.a.	n.a.	n.a.
davon Kosten an Kapitalverwaltungsgesellschaft / Ertragsanteil der Kapitalverwaltungsgesellschaft			
absolut	n.a.	n.a.	n.a.
in % der Bruttoerträge	n.a.	n.a.	n.a.
davon Kosten an Dritte / Ertragsanteil Dritter			
absolut	n.a.	n.a.	n.a.
in % der Bruttoerträge	n.a.	n.a.	n.a.
Erträge für den Fonds aus Wiederanlage von Barsicherheiten, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps (absoluter Betrag)			
			n.a.

Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps

Verleihte Wertpapiere in % aller verleihbaren Vermögensgegenstände des Fonds

n.a.

Zehn größte Sicherheitenaussteller, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps ³⁾

1. Name	n.a.
1. Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	n.a.

Wiederangelegte Sicherheiten in % der empfangenen Sicherheiten, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps

keine wiederangelegten Sicherheiten;
gemäß Verkaufsprospekt ist bei Bankguthaben eine Wiederanlage zu 100% möglich

Verwahrer / Kontoführer von empfangenen Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps

Gesamtzahl Verwahrer / Kontoführer	0
------------------------------------	---

Verwahrt begebener Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps

In % aller begebenen Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps

gesonderte Konten / Depots	n.a.
Sammelkonten / Depots	n.a.
andere Konten / Depots	n.a.
Verwahrt bestimmt Empfänger	n.a.

- 1) Es werden nur die tatsächlichen Gegenparteien des Sondervermögens aufgelistet. Die Anzahl dieser Gegenparteien kann weniger als zehn betragen.
- 2) Es werden nur Vermögensgegenstände als Sicherheit genommen, die für das Sondervermögen nach Maßgabe des Kapitalanlagegesetzbuches erworben werden dürfen. Neben ggf. Bankguthaben handelt es sich um hochliquide Vermögensgegenstände, die an einem liquiden Markt mit transparenter Preisfeststellung gehandelt werden. Die gestellten Sicherheiten werden von Emittenten mit einer hohen Kreditqualität ausgegeben. Diese Sicherheiten sind in Bezug auf Länder, Märkte und Emittenten angemessen risikodiversifiziert. Weitere Informationen zu Sicherheitenanforderungen befinden sich in dem Verkaufsprospekt des Fonds/Teilfonds.
- 3) Es werden nur die tatsächlichen Sicherheitenaussteller des Sondervermögens aufgelistet. Die Anzahl dieser Sicherheitenaussteller kann weniger als zehn betragen.

- Geschäftsführung -

Vermerk des Abschlussprüfers

An die Union Investment Privatfonds GmbH

Die Union Investment Privatfonds GmbH hat uns beauftragt, gemäß § 102 des Kapitalanlagegesetzbuches (KAGB) den Jahresbericht des Sondervermögens UniSelection: Global I für das Geschäftsjahr vom 1. April 2017 bis 31. März 2018 zu prüfen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des KAGB liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft.

Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der

Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Sondervermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht für das Geschäftsjahr vom 1. April 2017 bis 31. März 2018 den gesetzlichen Vorschriften.

Eschborn/Frankfurt am Main, 21. Juni 2018

Ernst & Young GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Heist
Wirtschaftsprüfer

Arlt
Wirtschaftsprüfer

Gesonderter Hinweis für betriebliche Anleger

Anpassung des Aktiengewinns wegen des EuGH-Urteils in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH und der Rechtsprechung des BFH zu § 40a KAGG

Der Europäische Gerichtshof (EuGH) hat in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH (C-377/07) entschieden, dass die Regelung im KStG für den Übergang vom körperschaftsteuerlichen Anrechnungsverfahren zum Halbeinkünfteverfahren in 2001 europarechtswidrig ist. Das Verbot für Körperschaften, Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an ausländischen Gesellschaften nach § 8b Absatz 3 KStG steuerwirksam geltend zu machen, galt nach § 34 KStG bereits in 2001, während dies für Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an inländischen Gesellschaften erst in 2002 galt. Dies widerspricht nach Auffassung des EuGH der Kapitalverkehrsfreiheit.

Der Bundesfinanzhof (BFH) hat mit Urteil vom 28. Oktober 2009 (Az. I R 27/08) entschieden, dass die Rs. STEKO grundsätzlich Wirkungen auf die Fondsanlage entfaltet. Mit BMF-Schreiben vom 01.02.2011 „Anwendung des BFH-Urteils vom 28. Oktober 2009 - I R 27/08 beim Aktiengewinn ("STEKO-Rechtsprechung")“ hat die Finanzverwaltung insbesondere dargelegt, unter welchen Voraussetzungen nach ihrer Auffassung eine Anpassung eines Aktiengewinns aufgrund der Rs. STEKO möglich ist.

Der BFH hat zudem mit den Urteilen vom 25.6.2014 (I R 33/09) und 30.7.2014 (I R 74/12) im Nachgang zum Beschluss des Bundesverfassungsgerichts vom 17. Dezember 2013 (1 BvL 5/08, BGBl I 2014, 255) entschieden, dass Hinzurechnungen von negativen Aktiengewinnen aufgrund des § 40a KAGG i. d. F. des StSenkG vom 23. Oktober 2000 in den Jahren 2001 und 2002 nicht zu erfolgen hatten und dass steuerfreie positive Aktiengewinne nicht mit negativen Aktiengewinnen zu saldieren waren. Soweit also nicht bereits durch die STEKO-Rechtsprechung eine Anpassung des Anleger-Aktiengewinns erfolgt ist, kann ggf. nach der BFH-Rechtsprechung eine entsprechende Anpassung erfolgen. Die Finanzverwaltung hat sich hierzu bislang nicht geäußert.

Im Hinblick auf mögliche Maßnahmen aufgrund der BFH-Rechtsprechung empfehlen wir Anlegern mit Anteilen im Betriebsvermögen, einen Steuerberater zu konsultieren.

Nutzen Sie die Vorteile einer Wiederanlage Ihrer Erträge aus Investmentvermögen (Fonds) von Union Investment

Wiederanlage der Erträge im UnionDepot

Bei ausschüttenden Fonds von Union Investment im UnionDepot erfolgt automatisch eine Wiederanlage der Erträge (reduziert um die evtl. abgeführten Steuern). Am Ausschüttungstag werden die Erträge zum Anteilwert des jeweiligen Fonds wieder angelegt.

Bei Thesaurierungen stellt der Fonds den depotführenden Stellen die Kapitalertragsteuer nebst den maximal anfallenden Zuschlagsteuern (Solidaritätszuschlag und Kirchensteuer) zur Verfügung. Die depotführenden Stellen nehmen den Steuerabzug wie im Ausschüttungsfall unter Berücksichtigung der persönlichen Verhältnisse der Anleger vor, so dass insbesondere ggf. die Kirchensteuer abgeführt werden kann. Soweit der Fonds den depotführenden Stellen Beträge zur Verfügung gestellt hat, die nicht abgeführt werden müssen, erfolgt eine Erstattung.

Wiederanlage des Steuerabzuges im UnionDepot

Auch die Höhe des Steuerabzuges aus einer Ausschüttung oder Thesaurierung kann zu denselben Konditionen wieder ins UnionDepot eingezahlt werden. Dies gilt jedoch nur für Fonds von Union Investment und ist innerhalb folgender Fristen möglich:

- bei Fonds von Union Investment mit Geschäftsjahresende am 30. September bis zum letzten Handelstag im Dezember desselben Jahres,
- bei Fonds von Union Investment mit Geschäftsjahresende am 31. März bis zum letzten Handelstag im Juni desselben Jahres.

Wiederanlage im Bankdepot

Bei ausschüttenden Fonds, deren Anteile im Depot einer (Dritt-)Bank verwahrt werden, werden die Erträge nicht automatisch wieder angelegt, sondern dem Anleger auf ein von ihm angegebenes Referenzkonto überwiesen. Die Ausschüttung kann der Anleger im Bankdepot vergünstigt innerhalb einer bestimmten Frist wieder anlegen.

Folgende Rabattsätze und Fristen gelten:

- bis zu 3,0 Prozent bei Wiederanlage in Aktienfonds, Mischfonds und Offenen Immobilienfonds,
- bis zu 1,5 Prozent bei Wiederanlage in Rentenfonds,
- bei Fonds von Union Investment mit Geschäftsjahresende am 30. September bis zum letzten Handelstag im Dezember desselben Jahres,
- bei Fonds von Union Investment mit Geschäftsjahresende am 31. März bis zum letzten Handelstag im Juni desselben Jahres.

Inhaberanteilscheine („effektive Stücke“) sowie deren noch nicht fällige Gewinnanteilscheine wurden gemäß § 358 Abs. 3 S. 1 KAGB mit Ablauf des 31.12.2016 kraftlos. Die Rechte der hiervon betroffenen Anleger wurden stattdessen in einer Sammelurkunde verbrieft. Die Eigentümer der Anteilscheine wurden entsprechend ihrem Anteil am Fondsvermögen Miteigentümer an dieser Sammelurkunde. Sie können ihre kraftlosen Anteilscheine sowie dazu gehörige Kupons bei der Verwahrstelle des Fonds einreichen und verlangen, dass ihnen dafür ihre Anteile am Fonds auf einem Depotkonto gutgeschrieben werden.

Kapitalverwaltungsgesellschaft

Union Investment Privatfonds GmbH
60070 Frankfurt am Main
Postfach 16 07 63
Telefon (069) 2567-0

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
EUR 24,462 Millionen

Eigenmittel:
EUR 281,213 Millionen

(Stand: 31. Dezember 2017)

Registergericht

Amtsgericht Frankfurt am Main HRB 9073

Aufsichtsrat

Hans Joachim Reinke
Vorsitzender
(Vorsitzender des Vorstandes der Union Asset Management Holding AG, Frankfurt am Main)

Jens Wilhelm
Stv. Vorsitzender
(Mitglied des Vorstandes der Union Asset Management Holding AG, Frankfurt am Main)

Jörg Frese
(unabhängiges Mitglied des Aufsichtsrates gemäß § 18 Absatz 3 KAGB)

Geschäftsführer

Dr. Frank Engels
Giovanni Gay
Dr. Daniel Günnewig
Klaus Riester

Angaben über außerhalb der Gesellschaft ausgeübte Hauptfunktionen der Aufsichtsräte und Geschäftsführer

Hans Joachim Reinke ist Vorsitzender des Verwaltungsrates der Union Investment Luxembourg S.A., Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Service Bank AG, stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Institutional GmbH, stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Real Estate GmbH und stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Austria GmbH.

Jens Wilhelm ist Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Real Estate GmbH, Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Institutional Property GmbH und stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Real Estate Austria AG.

Giovanni Gay ist Vorsitzender des Verwaltungsrates der attrax S.A., stellvertretender Vorsitzender des Verwaltungsrates der Union Investment Luxembourg S.A. und Vorsitzender des Aufsichtsrates der VR Consultingpartner GmbH.

Dr. Daniel Günnewig ist Mitglied des Vorstands der R+V Pensionsfonds AG.

Gesellschafter

Union Asset Management Holding AG,
Frankfurt am Main

Verwahrstelle

DZ BANK AG
Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank
Platz der Republik
60265 Frankfurt am Main
Sitz: Frankfurt am Main

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
EUR 4.926 Millionen

Eigenmittel:
EUR 19.003 Millionen

(Stand: 31. Dezember 2017)

Vertriebs- und Zahlstellen in Österreich

VOLKSBANK WIEN AG
Kolingasse 14-16
A-1090 Wien
Sitz: Wien

Abschluss- und Wirtschaftsprüfer

Ernst & Young GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Mergenthalerallee 3-5
65760 Eschborn

Stand: 31. März 2018,
soweit nicht anders angegeben

Union Investment Privatfonds GmbH
Weißfrauenstraße 7
60311 Frankfurt am Main
Telefon 069 58998-6060
Telefax 069 58998-9000

Besuchen Sie unsere Webseite:
privatkunden.union-investment.de